



Pressemitteilung 26.09.2016

## **Steintechniker aus der Türkei lernen Steinbearbeitung in Wunsiedel**

Zwei türkische Steintechniker absolvieren ein vierwöchiges Praktikum am Europäischen Fortbildungszentrum, Kompetenzzentrum für das Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk in Wunsiedel.

Baris Arslan und Mehmet Turgut studieren an der Universität „Torbali Meslek Yüksekokulu“ in Torbali, der Partnerstadt des Landkreises Wunsiedel im Fichtelgebirge. Die Dokuz Eylül Universität ist eine staatliche Universität in Izmir mit ca. 40.000 Studenten. Eine von 10 Fakultäten befindet sich in Torbali und befasst sich mit Gesteintechnologie, Bildhauerei, Mosaiktechniken und Denkmalpflege. Die Partnerschaft mit dem handwerklich orientierten Fortbildungszentrum in Wunsiedel ist für beide Schulen ein Glücksfall.

Die Fachleute aus der Türkei arbeiten während ihres einmonatigen Aufenthaltes hier in den Werkstätten des Fortbildungszentrums vor allem praktisch. Sie lernen die Grundlagen der Steinbearbeitung mit verschiedenen Werkzeugen, unterschiedliche, auch historische Oberflächenbearbeitungen, sowie die Bildhauerei kennen. Sogar in ihrer Freizeit bilden sie sich weiter. Sie besuchen unterschiedliche Städte im In- und Ausland, um mehr über die Architektur und Baugeschichte zu erfahren. Aber natürlich kommt der Spaß auch nicht zu kurz, wenn sie mit Erwin Hornauer, dem Leiter des Fortbildungszentrums Musik machen oder mit den Steinmetzlehrlingen Tischtennis oder Billard spielen.

So kommt es, dass sie auf die Frage, ob sie hier etwas vermissen, antworten: „Nein, wir werden Deutschland vermissen, wenn wir wieder zurückmüssen. Es gefällt uns in Wunsiedel sehr gut. Alle sind so nett! Wir haben hier so viel gelernt. Nicht nur für unsere Arbeit, auch für das Leben!“

Immer wieder sind ausländische Schüler, Studenten und Professoren am Fortbildungszentrum, um sich weiterzubilden. Letztes Jahr erweiterte der ägyptische Bildhauer und Professor Dr. Mohamed Naguib hier sein Wissen über die Steinbearbeitung. Anfang dieses Jahres absolvierte die türkische Studentin Evrim Kafa ihr halbjähriges Erasmus+-Praktikum in Wunsiedel. Das Europäische Fortbildungszentrum ist seit langem als Qualitätsbegriff in der Fachwelt etabliert. Die Verbindung von Ausbildung, Weiterbildung, Fortbildung, Dokumentation, Information und Dienstleistung ist das Alleinstellungsmerkmal für das handwerklich orientierte Bildungszentrum und trägt zu einer sehr fruchtbaren Zusammenarbeit mit anderen Institutionen bei. Durch die momentane Weiterentwicklung zu einem Kompetenzzentrum für das Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk wird das Bildungsangebot noch erweitert.

Auch mit dem Deutschen Natursteinarchiv, der Gesteinsprüfung und der Beratung zu Themen handwerklicher Denkmalpflege hat sich Wunsiedel weit über die Grenzen Deutschlands hinaus einen Namen gemacht und Anerkennung erworben.

Informationen:

Europäisches Fortbildungszentrum in Wunsiedel

[www.efbz.de](http://www.efbz.de)

[info@efbz.de](mailto:info@efbz.de)

Telefon: 09232-1038



# EUROPÄISCHES FORTBILDUNGSZENTRUM

KOMPETENZZENTRUM FÜR DAS STEINMETZ- UND STEINBILDHAUERHANDWERK



Abb. 1: von links nach rechts: Erwin Hornauer (Leiter EFBZ), Baris Arslan, Jürgen Richter und Mehmet Turgut bei der Arbeit in den Werkstätten des Europäischen Fortbildungszentrums



Abb. 2: von links nach rechts: Erwin Hornauer (Leiter EFBZ), Baris Arslan, Jürgen Richter und Mehmet Turgut in den Werkstätten des Europäischen Fortbildungszentrums